

**Niederschrift  
über die Sitzung der Gemeindevertretung Reitwein**

**Sitzungstermin:** Mittwoch, den 04.07.2018

**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr

**Sitzungsende:** 20:50 Uhr

**Sitzungsort:** im Dorfgemeinschaftshaus / Versammlungsraum,  
Hauptstraße 11, 15328 Reitwein

**Anwesend:**

Vorsitzender

Herr Detlef Schieberle

Gemeindevertreter

Frau Monika Bäcker

Herr Johannes gr. Darrelmann

Herr Falk Prütz

Herr Paul-Christoph Richert

Frau Sandra Steinicke

Herr Rico Thiedemann

Einwohner

Frau Anja Bäcker

Frau Dr. Maria Petzky

Herr Karl-Friedrich Tietz

Märkische Oderzeitung

Frau Ines Weber-Rath

Schriftführung

Frau Undine Schulz

**Nicht anwesend:**

Gemeindevertreter

Herr Jörg Hartnigk

## Tagesordnung:

### **Öffentlicher Teil**

1. Zur Geschäftsordnung
  - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
  - 1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen
  - 1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
  - 1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 21.02.2018
  - 1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 21.02.2018
2. Einwohneranfragen
3. Beratung zur Weiterführung der Amtsgeschäfte des Bürgermeisters
4. Beratung und Beschlussfassung zur Einreichung eines Bauantrages für den Bau eines Holzbackofen am Gemeindezentrum (GR/272/2018)
5. Beratung zur Ausrichtung und Unterstützung des "Oderbruchtages" (Biennale)
6. Sonstiges

### **Nicht öffentlicher Teil**

7. Einwendungen gegen die Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 21.02.2018
8. Auswertung der Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 21.02.2018
9. Beratung und Beschlussfassung zu Rechtsangelegenheiten (GR/268/2018)
10. Beratung und Beschlussfassung zu Vertragsangelegenheit (GR/271/2018)
11. Sonstiges

### Öffentlicher Teil

#### **1. Zur Geschäftsordnung**

##### **1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung**

Die Einladungen sind allen Gemeindevertretern ordnungs- und fristgerecht zugegangen. Beanstandungen werden nicht erhoben.

##### **1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen**

Ausschließungsgründe sind gegebenenfalls anzuzeigen.

##### **1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Von 8 Gemeindevertretern sind 7 anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Herr Schieberle

- bedankt sich bei Herrn Tietz für die Zeit als Bürgermeister

Herr Tietz

- bedankt sich für die Unterstützung der Gemeindevertreter, der Verwaltung und bei allen, die geholfen haben und wünscht alles Gute

##### **1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 21.02.2018**

Keine.

##### **1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 21.02.2018**

Herr Schieberle

- Beleuchtung
  - o es ist nicht bekannt, ob die Reparatur der Straßenlampe am Sportplatz erfolgt ist

- Rollsplitt
  - o der Splitt wurde nach den Reparaturarbeiten an der Straße noch nicht beseitigt!
- Antrag auf Reduzierung der Geschwindigkeit von Frau Keller
  - o Ablehnungsbescheid vom Landkreis liegt vor
  - o gibt Präzedenzfälle in den Nachbarorten
  - o wird zur Zeit geprüft, für einen gewissen Teil der Straße eine Geschwindigkeitsreduzierung zu erreichen
- Unterstellmöglichkeit bei der Feuerwehr
  - o wurde von Herrn Hartnick und Herrn Mike Bäcker in Augenschein genommen
  - o nach einer entsprechenden neuen Unterstellmöglichkeit wird derzeit gesucht

## **2. Einwohneranfragen**

Frau Anja Bäcker

- der Kreuzungsbereich an der Bushaltestelle ist durch die Hecke vom deutschen Kriegsdenkmal für Kinder nicht einsehbar, könnte die Hecke dort gekürzt werden (eventuell durch Arbeitseinsatz)
- bei der Tempo 30 Zone könnte als Begründung mit angegeben werden, dass eine schlechte Sicht an dieser Kreuzung besteht, kritischer Bereich

Herr Schieberle

- könnte beim Antrag mit aufgenommen werden, die Hecke soll in Augenschein genommen werden
- Antrag auf Tempo 30 soll im Teilbereich der Hauptstraße neu gestellt werden, da die Widerspruchsfrist bereits abgelaufen ist

Frau Anja Bäcker

- Beleuchtung Hahtenower Weg
  - o Beleuchtungsmittel eventuell auswechseln, zu niedrige Leuchtkraft, Aufrüstung der bestehenden Laternen, eventuell eine Zwischenlösung
- Sachstandsanfrage zur Nestschaukel

Herr Schieberle

- Nestschaukel soll – wenn die Möglichkeit besteht – veräußert werden

Frau Anja Bäcker in Vertretung der Kita

- Kitaausschuss soll im Herbst ins Leben gerufen werden, wer ist von den Gemeindevertretern Vertreter?
- Je 2 Personen (GV, Eltern, Kita)

Herr Schieberle

- im September nächste Gemeindevertreterversammlung, Thema auf Tagesordnung

Frau Dr. Petzky

- Diplomatentreppe sollte ausgebessert werden
- 2 Müllbehälter vorhanden, immer sehr voll
- 1 Müllbehälter an Diplomatentreppe defekt, Unrat wird daneben geworfen

Herr gr. Darrelmann

- Müllbehälter werden regelmäßig und ordnungsgemäß von Herrn Schröder geleert
- Unrat wird durch Tiere, die Abfall in dem Behälter suchen, verteilt

Herr Schieberle

- Herr Schröder hat Material zur Reparatur des Müllbehälters angeschafft, wird nach seinem Urlaub repariert
- Amt wurde beauftragt, die Müllbehälter eine Nummer größer zu beschaffen

Herr Richert

- Besteht die Möglichkeit, ausrangierte Mülltonnen (oder geschlossene Behälter) vom Amt zu erhalten, so können die Tiere ferngehalten werden?

Frau Monika Bäcker

- an der Bushaltestelle liegen Zigarettenkippen auf dem Boden
- schlägt die Aufstellung eines Müllbehälters dort vor

Frau Dr. Petzky

- fragt an, ob es im Haushalt der Gemeinde eine kleine Summe gibt, die als Bürgergeld betrachtet und behandelt werden kann

Herr Schieberle

- Geld, welches im Haushalt eingestellt ist, ist verplant
- einen Allgemeinfonds gibt es nicht
- Haushalt wird im Vorfeld des nächsten Jahres in entsprechenden öffentlichen Sitzungen des Finanzausschusses geplant, Prioritätenliste wird erstellt
- Einwohner, die Interesse haben, können zum Jahresende an der Finanzausschusssitzung teilnehmen

### **3. Beratung zur Weiterführung der Amtsgeschäfte des Bürgermeisters**

Herr Schieberle

- der Bürgermeister ist offiziell zum 29.05.2018 zurückgetreten, der Stellvertreter hat die Amtsgeschäfte übernommen

Nach Beratung, ob der stellvertretende Bürgermeister bis zum Ende der Legislaturperiode 2019 die Amtsgeschäfte weiterführen oder eine Neuwahl stattfinden soll, sind sich die anwesenden Gemeindevertreter einig, dass der stellvertretende Bürgermeister die Amtsgeschäfte weiterführen soll.

Herr Schieberle

- teilt seine neue Telefonnummer 033601/46595 mit

### **4. Beratung und Beschlussfassung zur Einreichung eines Bauantrages für den Bau eines Holzbackofen am Gemeindezentrum (GR/272/2018)**

Herr Schieberle

- großer Dank an Frau Anja Bäcker, die sich bereiterklärt hat, die Planungsunterlagen kostenlos zu erstellen
- erläutert die Beschlussvorlage
- Kosten werden nicht entstehen (nur ca. 100,00 € Gebühren für den Bauantrag)
- unschädlich, dass in der Beschlussvorlage Planungskosten noch nicht beziffert werden können, da keine Planungskosten entstehen

Herr gr. Darrelmann

- für den Bauantrag fehlt noch die genaue Flurbezeichnung

Herr Schieberle

- der genaue Standort des Backofen muss noch bestimmt und dem Amt schnellstens mitgeteilt werden

### **Beschluss-Nr.: 05-07/2018**

Die Gemeindevertretung Reitwein beschließt, für den geplanten Bau eines Holzbackofens am Gemeindezentrum einen Bauantrag zu stellen. Ein dafür notwendiger bauvorlagenberechtigte Planer soll beauftragt werden, sofern die Planungskosten durch die vorhandenen Mittel des Haushaltes 2018 gedeckt werden können.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0**

Herr Schieberle

- ein Termin soll Anfang 28. KW mit Frau Monika Bäcker (Senioren), Frau Steinicke (Jugendclub), Frau Anja Bäcker (Planerin) und GV erfolgen, um den Standort abzusprechen

### **5. Beratung zur Ausrichtung und Unterstützung des "Oderbruchtages" (Biennale)**

Herr Schieberle

- der Oderbruchtag ist eine Idee, die unter den Oderbruchgemeinden, die sich mit dem Gütesiegel „Oderbruch“ beschäftigen, entstanden ist
- ein zentraler Tag soll für das Oderbruch geschaffen werden, um von weiteren Personenkreisen bzw. für touristische Zwecke erkundet zu werden
- in der Beratung mit den geladenen Bürgermeistern zur Idee „Biennale für das Oderbruch“ war man sich einig, dass alle 2 Jahre ein solcher Tag von einer Gemeinde ausgerichtet werden soll, die anderen Gemeinden haben dann die Möglichkeit, sich mit einem entsprechenden Platz zu präsentieren (auch Gewerbetreibende, Künstler etc.)
- Finanzierung soll durch einen Unkostenbeitrag pro Einwohner von 1,00 € (für Reitwein 485,00 €) alle 2 Jahre abgedeckt werden
- mit einem Jahr Zeitvorlauf bewirbt sich die Gemeinde, die das Biennale ausrichten möchte und stellt sein Konzept zur Abstimmung vor
- Unterstützung von Antenne/RBB zugesagt, eventuell Sponsoren

Nach Diskussion der Mitglieder sind diese sich einig, dass im September dazu ein positiver Beschluss gefasst werden soll (Musterbeschluss von Letschin).

### **6. Sonstiges**

#### **Bäume**

Herr Prütz

- im Zwingerweg müssten die letzten Linden verschnitten werden

Herr gr. Darrelmann

- in der Fischerstraße ebenfalls

Herr Schieberle

- diese Woche wurde im Amt Lebus ein Auftrag für einen Lichtraumschnitt an der Loose ausgeführt, wird mit Maschinen in den nächsten Tagen durchgeführt

Herr gr. Darrelmann

- Akazien Trifftweg
- neben der gespaltenen Akazie ist eine Akazie, die in der Mitte einen Spaltansatz hat

Herr Schieberle

- ist im Amt Lebus bekannt, wird in Auftrag gegeben und abgearbeitet, zur Zeit haben die Firmen keine Kapazitäten

#### **Dorfgemeinschaftshaus**

Herr gr. Darrelmann

- Anfrage von Herrn Karsten Lindow, ob im Gemeinderaum eine Geburtstagsfeier durchgeführt werden kann
- eine Vermietung ist lt. Satzung nicht möglich, besteht Interesse bei den Gemeindevertretern, den Raum gegen ein Entgelt zu vermieten?

Die Mitglieder beraten und wollen die Angelegenheit in den nächsten 2 Monaten überdenken und dann auf die Tagesordnung setzen. Frau Bäcker gibt zu bedenken, dass das Geschirr der Volkssolidarität gehört und dass man sich Gedanken zur Reinigung machen müsste.

#### Förderung Dorfgemeinschaftshaus

Herr Schieberle

- Förderung über Lottomittel ist nicht genehmigt worden, mit dem Hinweis, dass es andere Fördermöglichkeiten für ein solches Projekt gibt
- Frau Elsholz wird, sobald eine neue Förderung kommt, nach Anpassung der Unterlagen diese bei LEADER einreichen (Förderung 75 %)

#### Altkleidercontainer

Herr Schieberle

- Übersicht über Stellplätze von Altkleidercontainern vom Amt erhalten
- 1 genehmigter und 1 ungenehmigter Container im Wuhdener Weg
- diverse Anträge, weitere Container aufzustellen, liegen vor

Die Mitglieder beraten und kommen überein, dass 1 Altkleidercontainer von der Volkssolidarität und 1 Altkleidercontainer von den Maltesern (beide allgemeinnützig) eine Genehmigung zur Aufstellung hinter dem Dorfgemeinschaftshaus erhalten sollen, alle anderen sollen eine Ablehnung erhalten und die Container entfernen.

**Detlef Schieberle**

Vorsitzender

der Gemeindevertretung Reitwein